

# FRIEDRICH- SPEE-AKADEMIE E.V. DÜSSELDORF

AKADEMIE DER 2. LEBENSHÄLFTE



## VERANSTALTUNGSPROGRAMM

MÄRZ 2025 - JUNI 2025

---

BILDUNG - KULTUR - FREIZEIT

# Die Friedrich-Spee-Akademie Düsseldorf



von links: Brigitte Sichelschmidt-Frett, Maria Nachbar, Ulrike Schneider, Hille Blaskowitz,  
Detlef Parr, Gabi Joliet, Brigitte Göbels.

## Sie interessieren sich für

- unsere Stadt und unser Land
- Geschichte
- Kunst und Kultur
- Ausflüge, Führungen und Besichtigungen
- geselliges Miteinander ?

Dann freuen Sie sich auf unser in Kooperation  
mit dem Seniorenrat der Stadt Düsseldorf  
erarbeitetes **Veranstaltungsprogramm.**

Im Internet sind wir unter unserer Homepage  
**[www.fsa-duesseldorf.de](http://www.fsa-duesseldorf.de)** zu finden.

## Die Friedrich-Spee-Akademie e.V. Düsseldorf



Wir haben den Namen des 1591 in Kaiserswerth geborenen Friedrich Spee (von Langenfeld) - im Einverständnis mit den auf Schloss Heltorf lebenden Nachkommen - für unsere Akademie gewählt, weil uns sein Lebenswerk und sein soziales Engagement vorbildlich erscheinen.

### **Gesellschaftlicher Dialog**

1996 wurde die Friedrich-Spee-Akademie e.V. Düsseldorf von Mitgliedern des damaligen Seniorenbeirates der Stadt Düsseldorf und der Fachhochschule Düsseldorf gegründet, um Menschen, die aus dem aktiven Berufsleben ausgeschieden sind, mit einem gezielten Programm anzusprechen.

### **Gebündelte Aktivitäten**

Wir bündeln die Aktivitäten von engagierten Personen, die als Teilnehmer, Organisatoren oder Referenten in den unterschiedlichsten Bereichen - je nach Neigung, Zeitaufwand und Qualifikation - ihre zweite Lebenshälfte aktiv gestalten wollen.

### **Unsere Ziele**

Das Ausscheiden aus dem Beruf und das Entfallen familiärer Verpflichtungen bei gleichzeitigem Anstieg der Lebenserwartung ist eine aktuelle Herausforderung an unsere Gesellschaft. Daraus ergeben sich neue Möglichkeiten, Hobbys nachzugehen, Kenntnisse aufzufrischen oder berufliches Wissen und Erfahrungen zu vermitteln als auch bei vielfältigen Gelegenheiten Kontakte zu knüpfen.

## Programmübersicht

<b>Wt</b>	<b>Datum</b>	<b>Zeit</b>	<b>Kzf.</b>	<b>Veranstaltung</b>
Mi	05.03.25	11:30		Suppenlesung
Do	06.03.25	11:30	100	Ewald Mataré, Kleve
Do	13.03.25	11:00	110	Thyssen Krupp, Duisburg
Mo	24.03.25	15:00	120	Rundgang Flingern-Nord
Mi	26.03.25	11:30	130	„Palastblühen“, Kunstpalast
Do	27.03.25	14:00	140	Clemens-Sels-Museum
Fr	28.03.25	10:00	150	MVA Flingern
Mi	02.04.25	11:30		Suppenlesung
Do	03.04.25	11:30	160	Arithmeum, Bonn
Di	08.04.25	12:00	170	WDR Köln
Mi	09.04.25	12:00	180	Röntgenmuseum, Solingen
Do	10.04.25	11:00	190	Friedenskirche, Düsseldorf
Fr	11.04.25	11:30	200	Schloss Oberhausen/Loriot
Mo	14.04.25	14:30	210	Diakonie und Pflegemuseum
Mi	16.04.25	11:30	220	Wallraff-Richartz-Museum
Di	22.04.25	18:30		Frauen lesen für Frauen
Do	24.04.25	14:00	230	DLR, Köln
Mo	28.04.25	15:00	240	Bezirksregierung D'dorf
Di	29.04.25	10:15	250	Rheinische Post
Mi	30.04.25	12:15	260	Kunstmuseum Villa Zanders
Sa	03.05.25	12:00	270	Frühlingsmarkt
Mi	07.05.25	11:30		Suppenlesung

## Programmübersicht

<b>Wt</b>	<b>Datum</b>	<b>Zeit</b>	<b>Kzf.</b>	<b>Veranstaltung</b>
Do	08.05.25	11:00	280	Oberkassel Nord
Di	13.05.25	11:30	290	Museum Kunstpalast
Mi	14.05.25	11:00	300	„Kunstfälschungen“
Do	15.05.25	11:00	310	Chagall, K 20
Fr	16.05.25	14:00	320	Ökotop Heerdt
Di	20.05.25	11:00	330	Köln Histörchen
Mi	21.05.25	12:00	340	Münster, Erbdrostenhof
Fr	23.05.25	14:30	350	Aalto-Theater, Essen
Mo	26.05.25	14:00	360	Von Jacobe bis Campino
Mi	28.05.25	11:15	370	Skulpturenpark Waldfrieden
Mi	04.06.25	11:30		Suppenlesung
Do	05.06.25	09:00	380	Dr. Oetker, Bielefeld
Di	10.06.25	11:00	390	Clara Schumann
Mi	11.06.25	11:00	400	Adenauerhaus
Do	12.06.25	12:00	410	Schloss Broich
Fr	13.06.25	11:00	420	Kö-Bogen II, Begrünung
Sa	14.06.25	09:00	430	Freilichtmuseum Hagen
Di	17.06.25	14:30	440	Bücherstadt Langenberg
So	22.06.25	12:30	450	Diplomatentour
Di	24.06.25	11:15	460	Schloss Pfaffendorf
Mi	25.06.25	14:00	470	Neuss-Düsseldorfer Häfen
Do	26.06.25	13:30	480	Altenberger Dom

## Anmeldemodalitäten

### ◆ **Anmeldung:**

Sie können sich schriftlich mit dem beigefügten Anmeldeformular anmelden oder senden uns Ihre Buchungsanfrage über unsere Homepage zu:

[www.fsa-duesseldorf.de](http://www.fsa-duesseldorf.de).

**Bei erfolgter Buchung erhalten Sie von uns eine Buchungsbestätigung mit Zahlungsaufforderung!**

Bei Absage einer Veranstaltung durch die Friedrich-Spee-Akademie e.V. Düsseldorf erhalten Sie eine Rückzahlung bereits gezahlter Teilnehmergebühren.

### ◆ **Rücktritt:**

Bei Rücktritt von bereits bezahlten Veranstaltungen sind Erstattung, Gutschrift und Verrechnung **nicht** möglich.

### ◆ **Warteliste (WL):**

Wurde Ihnen ein Platz auf der Warteliste (WL) zugewiesen, erhalten Sie bei Freiwerden eines Platzes eine Nachricht.

### ◆ **Zahlung:**

Bitte überweisen Sie die Gebühren unter Angabe der/s **Teilnehmer/s** und der Veranstaltungskennziffer (Kzf) **erst nach Erhalt der Buchungsbestätigung**.

Konto: Stadtparkasse Düsseldorf

IBAN: DE57 3005 0110 1005 6066 27

### ◆ **Haftung:**

Der Verein übernimmt keine Haftung für Sach-, Vermögens- und andere Schäden, die er, seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen fahrlässig verursachen.

### ◆ **Datenschutz:**

Für die Anmeldung zu unseren Veranstaltungen ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten personenbezogener Daten notwendig. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die von Ihnen gemachten Angaben zu Ihrer Person erfasst und gespeichert werden dürfen.

Während der Veranstaltungen werden ggfs. Bilder gemacht. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihre Zustimmung zu der (unentgeltlichen) Verwendung der Aufnahmen für Dokumentationszwecke, z.B. Jahresrückblicke. Sollten Sie dieser Verwendung widersprechen wollen, wenden Sie sich bitte an unser Büro. Alle Angaben zum Datenschutz finden Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Homepage:

[www.fsa-duesseldorf.de](http://www.fsa-duesseldorf.de)

## Zur Orientierung

Adresse: Friedrich-Spee-Akademie e.V.  
Düsseldorf  
Willi-Becker-Allee 6+8  
40227 Düsseldorf

Das Büro der Akademie befindet sich auf der Rückseite des Hauptbahnhofs neben dem Bertha-von-Suttner-Platz im Amt für Soziales.

Bürozeiten: Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr  
Mittwoch 10:00 - 13:00 Uhr  
Donnerstag 10:00 - 13:00 Uhr

Telefon: 0211 - 99 61 65 06

Homepage / Online-Buchung:

[www.fsa-duesseldorf.de](http://www.fsa-duesseldorf.de)

E-Mail: [fsakademie@t-online.de](mailto:fsakademie@t-online.de)

Bankverbindung:

Stadtsparkasse Düsseldorf  
IBAN DE57 3005 0110 1005 6066 27

Vorstand: Vorsitzender Detlef Parr  
Stellvertreterin Ulrike Schneider  
Schatzmeisterin Brigitte Göbels

---

Der Verein ist von der Finanzbehörde als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt. Zuwendungen in Form von Geld- oder Sachspenden werden als steuermindernd im Sinne der Einkommensteuer-Richtlinien anerkannt.

Die Veranstaltungsgebühren werden ausschließlich für die laufenden Kosten der Friedrich-Spee-Akademie e.V. Düsseldorf verwendet.

... und weil's immer noch schön ist ...  
Suppenlesung



***"Heute hat die Köchin frei, wir essen in der Brauerei!"***

In freundlicher Atmosphäre plaudert es sich besonders gut. Und die eine oder andere vorgetragene Geschichte erfreut die Anwesenden und regt zum Austausch an.

Planen Sie diese nette Veranstaltung in Ihrem Terminkalender ein und lernen Sie andere Teilnehmer unserer Akademie kennen.

<b>Mittwoch,</b>	<b>05.03.2025</b>	<b>11:30 Uhr</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>02.04.2025</b>	<b>11:30 Uhr</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>07.05.2025</b>	<b>11:30 Uhr</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>04.06.2025</b>	<b>11:30 Uhr</b>

Treffpunkt: Hausbrauerei Schumacher,  
Oststraße 123

Kosten: keine (nur Eigenverzehr)

Teilnehmer: wer kütt, der kütt

Referentinnen: Angelika Peters  
Brigitte Göbels

**Keine Anmeldung erforderlich**

Ewald Mataré „KOSMOS“  
Kurhaus Kleve

Kzf. 100



Die Ausstellung in Kleve – die bisher größte über Leben und Werk von Mataré überhaupt – wird BesucherInnen einen umfassenden Einblick in Matarés wechselvollen Werdegang liefern, der eng verknüpft ist mit den großen Ereignissen des 20. Jahrhunderts. Matarés Atelier, das er selbst in seinem Wohnhaus in Meerbusch-Büderich eingerichtet und bis zu seinem Tod 1965 benutzt hat, wird anhand der Originaleinrichtung, die sich nun in Kleve befindet, wiederhergestellt – im Gegensatz zum Atelier seines Schülers Joseph Beuys (das 2012 im Kurhaus rekonstruiert werden konnte).

**(ca. 90 Minuten)**

**Donnerstag, 06.03.2025 11:30 Uhr**

**Treffpunkt: 09:15 Uhr Hbf D'dorf, DB Info**  
**09:38 Uhr RE10 → Kleve**

**Kosten: 17 € Mitglieder**  
**19 € Nichtmitglieder**  
**inkl. Eintritt und Führung**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referenten: Mitarbeiter des Museums**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

## Thyssen-Krupp Stahl im Wandel

Kzf. 110



Das Werksgelände in Duisburg - dreimal so groß wie der Central Park in New York - ist dabei, sich zu verändern. Bei unserer Rundfahrt blicken wir exklusiv hinter die Werkstore und entdecken die gigantischen Dimensionen an dem Standort, an dem thyssenkrupp Steel eines der weltweit größten Dekarbonisierungsprojekte umsetzt. Das Werk hat sich auf den Weg gemacht - hin zu einer klimaneutralen Stahlproduktion. Bei der Besichtigung (mit Anlagenbegehung) erfahren wir, wie die Stahlherstellung von heute und morgen aussieht und erleben die Transformation rund um Produktion und Werksgelände live mit.

**Für Mobilitätseingeschränkte ausgeschlossen,  
festes Schuhwerk zwingend erforderlich.  
Bei Anmeldung Geburtsdatum/Tel. Nr. erforderlich.**

**Donnerstag, 13.03.2025 11:00 Uhr**  
Treffpunkt: **09:30 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
09:45 Uhr RE3 → Hamm  
Kosten: 32 € Mitglieder  
34 € Nichtmitglieder  
Teilnehmer: 20 Personen  
Referent: Frank Switala  
Begleitung: Hille Blaskowitz

## Vom Uhrenturm bis zum Grafenberger Bahnhof - Kunst und Industrie in Flingern-Nord-Ost

Kzf. 120



Im ausgehenden 19. Jahrhundert wurde es entlang der Bahnlinie in Lierenfeld zu eng für weitere Ansiedlungen von Produktionsfirmen. Firmen wie Haniel und Lueg mussten nach Düsseldorf-Rath ausweichen. Sie gründeten rund um den Rather Bahnhof ein neues Imperium. Auf dem Rundgang begeben wir uns auf die Spuren von Bandenkriegen und auch Massenmördern. Dabei treffen wir, mit den Straßennamen, auch auf viele bedeutende Künstler aus Musik, Film und Bildhauerei.

**(ca. 120 Minuten)**

**Montag, 24.03.2025 15:00 Uhr**

**Treffpunkt: 14:45 Uhr** Uhrenturm  
Grafenberger Allee 300  
Haltestelle  
„Schlüterstraße/Arbeitsagentur“

**Kosten:** 7 € für Mitglieder  
9 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Frank Leuwer, Stadtführer

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

## „Palastblühen“ im Museum Kunstpalast Kzf. 130



Duftende Blüten, frisches Grün und blühende Zweige – passend zum Frühlingsanfang und nur für kurze Zeit ist im Kunstpalast zum zweiten Mal eine außergewöhnliche Präsentation zu sehen! Düsseldorfer FloristInnen interpretieren mit ihren Blumenarrangements die Kunstwerke im Ende 2023 neu eröffneten Sammlungsrundgang. Die auf diese Weise neu entstehenden poetischen Räume laden BesucherInnen ein, sowohl die Natur in einem anderen Zusammenhang zu betrachten als auch überraschend neue Blicke auf die Kunst zu wagen.

### **Nur für Art:card InhaberInnen**

**Mittwoch, 26.03.2025 11:30 Uhr**

**Treffpunkt: 11:15 Uhr** Foyer Kunstpalast  
Haltestellen „Tonhalle/Ehrenhof“,  
„Nordstraße“ oder „Sternstraße“

**Kosten:** 3 € für Mitglieder  
5 € für Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 15 Personen

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

„Kunst und Kuchen“  
Clemens-Sels-Museum, Neuss

Kzf. 140



Wir betrachten in der ständigen Ausstellung des Clemens-Sels-Museums „Frauenporträts“ unter Führung der Kunsthistorikerin Dr. Carola Gries und erfahren von den vielen spannenden Hintergrundgeschichten zu den Werken und den KünstlerInnen, die dahinterstecken.

Anschließend bietet sich bei Kaffee und Kuchen die Gelegenheit zum Austausch.

**(ca. 90 Minuten)**

**Donnerstag, 27.03.2025 14:00 Uhr**

Treffpunkt: **13:45 Uhr** Clemens-Sels-Museum  
Neuss  
Linie 709 bis „Stadhalle/Museum“

Kosten: 14 € für Mitglieder  
16 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Eintritt, Führung,  
Kaffee und Kuchen**

Teilnehmer: 20 Personen

Referentin: Dr. Carola Gries, Kunsthistorikerin

Begleitung: Hille Blaskowitz

## Die Müllverbrennungsanlage in Düsseldorf - Flingern

Kzf. 150



Die Müllverbrennungsanlage (MVA) in Düsseldorf-Flingern steht für eine nachhaltige, vernetzte und effiziente urbane Infrastruktur. Mit der Anlage garantieren die Stadtwerke Düsseldorf seit über 50 Jahren die autarke und umweltfreundliche Entsorgung der Abfälle der Düsseldorfer BürgerInnen wie der Unternehmen. Bis zu 450.000 Tonnen Abfall können in der MVA in Flingern jährlich verbrannt werden. Der dabei entstehende Dampf wird zur Strom- und Fernwärmeerzeugung genutzt. Im Rundgang werden der Müllbunker, die in Düsseldorf entwickelte Walzenrostfeuerung, der Aschebunker und die Warte erläutert.

**(ca. 120 Minuten)**

**Freitag, 28.03.2025 10:00 Uhr**

**Treffpunkt: 09:45 Uhr** Pförtnerhaus  
Müllverbrennung, Flinger Broich 25  
Linie 709 bis „Hoffeldstraße“  
15 Minuten Fußweg

**Kosten:** 3 € für Mitglieder  
5 € für Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 15 Personen

**Referent:** Manfred Hebenstreit  
Stadtführer

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

„Rechnen einst und heute“  
ARITHMEUM, Uni-Bonn

Kzf. 160



Die ständige Ausstellung des Arithmeums präsentiert chronologisch die Entwicklung des mechanischen Rechnens, beginnend mit frühen Rechenhilfsmitteln, wie z.B. den ersten Zählsteinen. An der ältesten Rechenmaschine von Wilhelm Schickard können wir das Rechnen ausprobieren. Neben den Rechenmaschinen werden die Prinzipien der mechanischen Zahlenspeicherung gezeigt. Die erste Vier-Spezies-Rechenmaschine, also die Maschine, die tatsächlich Aufgaben aller vier Grundrechenarten mechanisch lösen konnte, gebaut von Gottfried Wilhelm Leibniz, kann ebenfalls besichtigt werden.  
**(ca. 90 Minuten)**

**Donnerstag, 03.04.2025 11:30 Uhr**

Treffpunkt: **09:40 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
**09:58 Uhr** RE5 → Koblenz.  
**inkl. Eintritt und Führung**

Kosten: 7 € Mitglieder  
9 € Nichtmitglieder

Teilnehmer: 20 Personen

Referenten: Mitarbeiter des Museums

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett

## Produktionsstudios von Radio und Fernsehen, WDR Köln

Kzf. 170



Bei der Führung durch die Produktionsstudios von Radio und Fernsehen haben wir die Chance, einen Blick in die Herzkammer des WDR in der Kölner Innenstadt zu werfen. Wir schnuppern Studioluft dort, wo Sendungen wie „Sportschau“, „Hart aber fair“ oder „Hier und Heute“ produziert werden. Wir erfahren, wie die Studioteknik funktioniert, wie die Redaktionen arbeiten und welche umfangreichen Vorbereitungen und Arbeitsschritte für die Produktion einer Sendung erforderlich sind. Wir werfen auch einen Blick in die Fernsehregie und in das virtuelle Studio. Anschließend spüren wir im denkmalgeschützten Funkhaus das Flair der 50er Jahre und erfahren Interessantes und Kurioses zur Geschichte des WDR.  
**(ca. 120 Minuten)**

### **Einkehrmöglichkeit bei „FRÜH am Dom“ (Eigenverzehr)**

<b>Dienstag,</b>	<b>08.04.2025</b>	<b>12:00 Uhr</b>
<b>Treffpunkt:</b>	<b>10:30 Uhr Hbf D'dorf, DB Info 10:58 Uhr RE5 → Koblenz Hbf</b>	
<b>Kosten:</b>	<b>3 € Mitglieder 5 € Nichtmitglieder</b>	
<b>Teilnehmer:</b>	<b>20 Personen</b>	
<b>Referenten:</b>	<b>Mitarbeiter des WDR</b>	
<b>Begleitung:</b>	<b>Wilfried Bohnen</b>	

## Deutsches-Röntgen-Museum und Röntgens Geburtshaus, Remscheid

Kzf. 180



Am Beispiel von Wilhelm Conrad Röntgen gibt es bei einem Rundgang durch die Geschichte der Röntgenstrahlen alles zu erfahren – von der Entdeckung, der Erforschung bis hin zur Anwendung der Strahlung. Auch zu Leben und Werk des ersten deutschen Nobelpreisträgers gibt es viel zu entdecken. Die Räume der Wechselausstellung zeigen vor allem die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten der Röntgenstrahlen. Sie lassen Laborräume von damals wieder auferstehen, zeigen die Vielzahl moderner Einsatzmöglichkeiten und machen diesen Abschnitt der Forschungsgeschichte greifbar.

**(ca. 60 Minuten)**

### Einkehrmöglichkeit im „König von Preußen“ (Eigenverzehr)

**Mittwoch, 09.04.2025 12:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:30 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
10:42 Uhr RE4 → Wuppertal**

**Kosten: 10 € Mitglieder  
12 € Nichtmitglieder  
inkl. Eintritt und Führung**

**Teilnehmer: 15 Personen**

**Referenten: Mitarbeiter des Museums**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

## Evangelische Friedenskirche Düsseldorf

Kzf. 190



Die Friedenskirche wurde 1899 im neugotischen Stil erbaut, 1943 zerstört, 1953 in schlichterer Form wieder aufgebaut und in den letzten Jahren von außen und innen grundlegend saniert. Die drei Chorfenster mit Darstellungen von Johannes dem Täufer, Christus und dem Apostel Paulus wurden 1954 von Martin Domke geschaffen. Wir entdecken und erkunden unter der Führung der Kunsthistorikerin Dr. Carola Gries auch vier großformatige Bilder von Matthias Hintz zum Thema "Der Mensch in den Dingen".

**(ca. 90 Minuten)**

**Donnerstag, 10. April 2025 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** vor der Kirche, Florastr. 55  
Haltestelle „Kirchplatz“

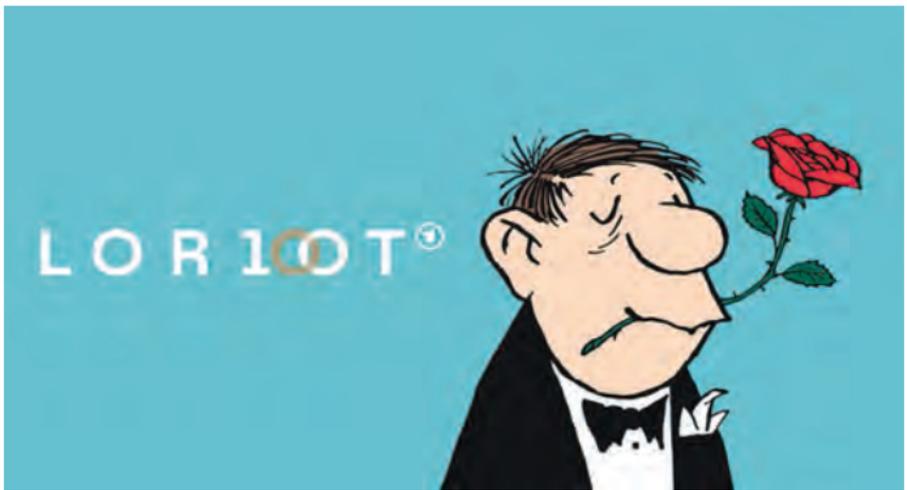
**Kosten:** 13 € für Mitglieder  
15 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung und Spende**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referentin:** Dr. Carola Gries, Kunsthistorikerin

**Begleitung:** Hille Blaskowitz

Ach was.  
LORIOT - Künstler, Kritiker, Karikaturist  
Schloss Oberhausen Kzf. 200



Vicco von Bülow, alias Lorient, zählt zu den bedeutendsten Humoristen Deutschlands. Seine berühmten Knollen-nasenmännchen und geflügelte Worte wie „Ach was“ oder „Früher war mehr Lametta“ sind bereits Teil des kulturellen Gedächtnisses. Die Ausstellung rückt Lorient insbesondere als Künstler in den Fokus und präsentiert originale Zeichnungen aus seiner Kindheit und Jugend bis hin zu seinem Spätwerk. Durch seine messerscharfe Beobachtungsgabe zielt Lorient's Humor geradewegs auf das Selbstverständnis der kleinbürgerlichen Gesellschaft der 50er bis 80er Jahre und hält ihr regelrecht den Spiegel vor. Zahlreiche Werke – in Wort und Bild – entfalten eine ganz eigene Komik und werden so zu Zeugnissen feinsten Gesellschaftskritik.

**(ca. 60 Minuten)**

**Freitag, 11.04.2025 11:30 Uhr**

**Treffpunkt: 10:10 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
10:26 Uhr RE19 → Oberhausen**

**Kosten: 10 € für Mitglieder  
12 € für Nichtmitglieder  
inkl. Eintritt und Führung**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referenten: Mitarbeiter des Museums**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

**Kaiserswerther Diakonie / Pflegemuseum  
Kzf. 210**



Mit der Errichtung des weltweit ersten evangelischen Diakonissen-Mutterhauses im Jahr 1836 begründeten Pfarrer Theodor Fliedner und seine Frau Friederike eine soziale Bewegung mit internationaler Ausstrahlung. Das kleine Städtchen Kaiserswerth wurde bekannt und zog Besucher aus der ganzen Welt an, wie etwa die Britin Florence Nightingale. Während der Führung besichtigen wir die Wirkungsorte der Fliedners in Kaiserswerth und besuchen anschließend das einzige Museum zur Geschichte der Pflege in Deutschland.

**(ca. 120 Minuten)**

**Montag, 14.04.2025 14:30 Uhr**

**Treffpunkt: 14:15 Uhr** Haltestelle „Klemensplatz“  
U79 Haltestelle „Klemensplatz“

**Kosten:** 7 € für Mitglieder  
9 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referentin:** Dr. Annett Büttner,  
Kunsthistorikerin und Archivarin

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

„Schweizer Schätze. Impressionistische  
Meisterwerke aus dem Museum Langmatt“  
Wallraff-Richartz-Museum, Köln

Kzf. 220



Von Pissarro über Renoir, Monet und Gauguin bis Cézanne und Degas: Das Schweizer Museum Langmatt gilt als eine der bedeutendsten Privatsammlungen des französischen Impressionismus in Europa. Sie wurde bereits Anfang des 20. Jahrhunderts von Sidney und Jenny Brown zusammengetragen und residiert seit 1990 in einer Jugendstilvilla in Baden unweit von Zürich. Da die Villa samt Parkanlage bis 2026 generalsaniert wird, bietet sich im Frühjahr 2025 die einmalige Chance, die impressionistischen Meisterwerke aus dem Museum Langmatt in Köln zu bewundern.

**(ca. 60 Minuten)**

**Mittwoch, 16.04.2025 11:30 Uhr**

**Treffpunkt: 09:50 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
10:13 Uhr, RE6 → Köln/Bonn Airport  
5 Minuten Fußweg

**Kosten:** 15 € für Mitglieder  
17 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Eintritt und Führung**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referenten:** Mitarbeiter des Museums

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

## Frauen lesen für Frauen



In Kooperation mit dem Maxhaus und dem Seniorenrat der Stadt Düsseldorf anlässlich des Internationalen Frauentages lesen prominente Frauen aus Politik, Gesellschaft und Kultur aus ihren Lieblingsbüchern.

- **Dr. Susanne Anna**  
Direktorin Stadtmuseum Düsseldorf
- **Dr. Charlotte Beissel**  
Vorständin Stadtwerke Düsseldorf
- **Miriam Brauns**  
Polizeipräsidentin Düsseldorf
- **Ingrid Frunzke**  
Vorsitzende Seniorenrat Düsseldorf
- **Verena Kensbock**  
Journalistin Rheinische Post
- **Prof. Dr. Jutta Liebau**  
Chefärztin Diakonie-Krankenhaus

Musik: Vincent Feger

**Dienstag, 22.04.2025 18:30 Uhr**

Treffpunkt: Maxhaus, Schulstr. 11

Kosten: keine - Spende erbeten für die Friedrich-Spee-Akademie e.V.

Begleitung: Brigitte Göbels  
Ulrike Schneider

**Eintrittskarten erhalten Sie ausschließlich im Foyer des Maxhauses oder unter [eintrittskarten@maxhaus](mailto:eintrittskarten@maxhaus)**

## Deutsches Zentrum für Luft - und Raumfahrt, Köln

Kzf. 230



Während einer Führung über das 1959 eröffnete, ca. 55 Hektar große Gelände können wir nicht nur einen Blick in die sonst verborgenen Forschungs- und Zentraleinrichtungen des DLR und des Astronautenzentrums EAC der Europäischen Weltraumbehörde ESA werfen. Wir erfahren auch aus erster Hand erstaunliche Details über Luft- und Raumfahrtmedizin, Solarforschung und Weltraumexperimente und überzeugen uns selbst davon, wie AstronautInnen auf ihren extraterrestrischen Einsatz vorbereitet werden. **(ca. 180 Minuten)**

**Für Mobilitätseingeschränkte nicht geeignet, KEINE Sitzgelegenheit auf dem weitläufigen Gelände.**

**Personalausweis erforderlich.**

**Donnerstag, 24.04.2025 14:00 Uhr**

Treffpunkt: **11:50 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
**12:13 Uhr** RE6 → Köln/Bonn Airport

Kosten: 3 € Mitglieder  
5 € Nichtmitglieder

Teilnehmer: 20 Personen

Referenten: Gästeführer des DLR

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett



Das Gebäude an der Cecilienallee und heutiger Sitz der Bezirksregierung wurde in den Jahren 1907 bis 1911 durch das preußische Ministerium für öffentliche Arbeiten erbaut. Die Grundkonzeption des Gebäudes ist auf den Bautyp mehrflügeliger, um Innenhöfe gruppierter Barockschlossanlagen zurückzuführen. Bei der Gestaltung der Außenansichten wurde auf die freie Lage des Gebäudes längs des Rheins und auf seine weite Sichtbarkeit Rücksicht genommen. Zusammen mit einigen imponierenden Verwaltungsbauten der Großindustrie und Banken sowie dem ehemaligen Warenhaus Tietz (heute Kaufhof) gehört das Gebäude zu den wichtigsten architektonischen Akzenten des frühen 20. Jahrhunderts in Düsseldorf.

**(ca. 90 Minuten)**

**Montag, 28.04.2025 15:00 Uhr**

**Treffpunkt: 14:45 Uhr** vor dem Haupteingang  
Cecilienallee 2  
Haltestelle „Ergo-Platz/Klever Str.“

**Kosten:** 3 € Mitglieder  
5 € Nichtmitglieder

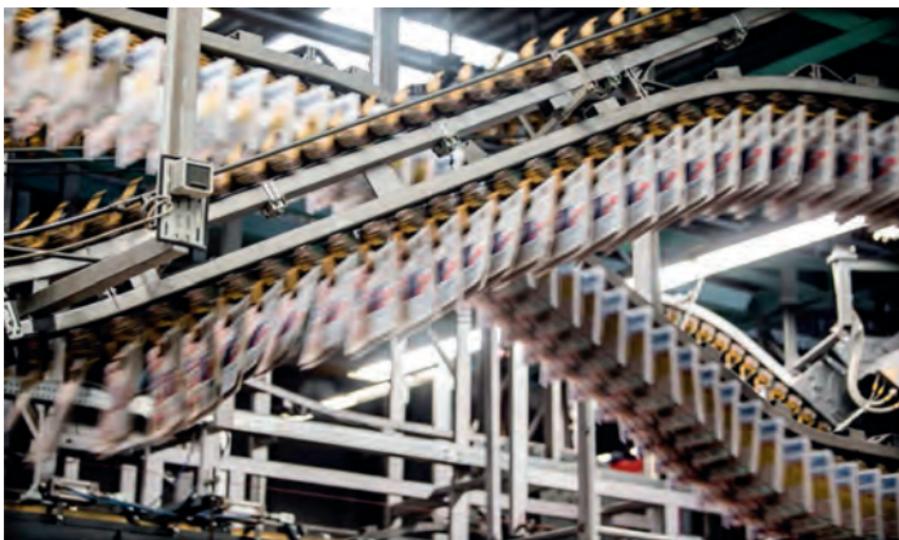
**Teilnehmer:** 30 Personen

**Referentin** Mitarbeiter des Hauses

**Begleitung:** Brigitte Göbels

## Rheinische Post Düsseldorf

Kzf. 250



Während der Führung durch die Druckerei wird uns gezeigt, wie aus einem weißen Blatt Papier die Rheinische Post und viele andere Zeitungen und Zeitschriften werden. Ein Film und Informationen bringen uns den Arbeitsablauf in der Redaktion und die Struktur der gesamten Mediengruppe näher.  
**(ca. 120 Minuten)**

**Dienstag, 29. April 2025 10:15 Uhr**

**Treffpunkt: 09:40 Uhr Haltestelle „Handweiser“  
U75 Haltestelle „Handweiser“  
ca. 10 Minuten Fußweg**

**Kosten: 13 € für Mitglieder  
15 € für Nichtmitglieder  
inkl. Führung**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referent: Robin Lukanz, Rheinische Post**

**Begleitung: Hille Blaskowitz**

**Paper / Elements : Kunst aus Papier  
und die vier Elemente  
Museum Villa Zanders, Bergisch -Gladbach  
Kzf. 260**



Die Ausstellung widmet sich den vier Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft und lenkt gleichzeitig den Fokus auf die Sammlung „Kunst aus Papier“. Seit der Antike faszinieren die vier Elemente die Menschheit und bilden zentrale Themen in Kunst und Philosophie. Ab den 60er Jahren setzten sich KünstlerInnen erneut mit den Elementen auseinander, sei es in Form experimenteller Untersuchungen der Kunstformen und Materialien, seien es Ansätze zur bildhaften Darstellung der Elemente.

**(ca.60 Minuten)**

**Mittwoch, 30.04.2025 12:15 Uhr**

Treffpunkt: **10:20 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
10:40 Uhr RE1 → Aachen

Kosten: 7 € Mitglieder  
9 € Nichtmitglieder  
**inkl. Eintritt und Führung**

Teilnehmer: 20 Personen

Referenten: Mitarbeiter des Museums

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett

## Frühlingsmarkt auf Schloss Eulenbroich, Rösrath

Kzf. 270



Der Markt erstreckt sich auf den Innen- und Außenflächen des Geländes und bietet mit ca. 120 Ausstellern alles rund um die Themen Garten, Pflanzen, Dekoration, Kulinarik, Design, Kunst und Kunsthandwerk an. Sowohl Blumen- als auch Kunsthandwerksfreunde kommen auf ihre Kosten! BesucherInnen dürfen sich auf über hundert lokale und nationale Kunsthandwerker freuen. Feines Handwerk und Design sowie außergewöhnliche Kreationen prägen das Bild des Frühlingsmarktes auf Schloss Eulenbroich. Damit auch die Gaumenfreuden nicht zu kurz kommen, wird der Markt durch eine kulinarische Meile ergänzt, die keine Wünsche offenlässt.

**Samstag, 03.05.2025 12:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:20 Uhr Hbf D'dorf, DB Info**  
10:40 Uhr RE1 → Aachen

**Kosten: 3 € Mitglieder**  
5 € Nichtmitglieder  
**zzgl. Eintritt**

**Teilnehmer: 25 Personen**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

Der Norden von Düsseldorf-Oberkassel  
Kzf. 280



Nicht nur das südliche Oberkassel hat Einiges zu bieten, auch im nördlichen Teil gibt es viele interessante Dinge zu entdecken. Wir folgen den Spuren eines Papstes, eines Ministerpräsidenten und eines berühmten Kabarett-Ehepaares, erfahren etwas über die Kunst im nördlichen Oberkassel und eine wirklich dubiose Straßenbenennung.  
**(ca. 120 Minuten)**

**Donnerstag, 08.05.2025 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** Skulptur „Stadtzeichen“  
am Luegplatz  
Haltestelle „Luegplatz“

**Kosten:** 10 € Mitglieder  
12 € Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Dietmar Schönhoff,  
Stadtführer und Autor

**Begleitung:** Brigitte Sichelschmidt-Frett

„Mythos Murano“, Glassammlung im  
Museum Kunstpalast

Kzf. 290



Mit diesem Titel einer Sonderausstellung startet das Glasmuseum im Museum Kunstpalast seine glanzvolle Neueröffnung. Lassen wir uns bezaubern von erlesenen Gläsern aus der Römerzeit, der Renaissance, des Jugendstils und des neuesten Glasdesigns.

**(ca. 90 Minuten)**

**Dienstag, 13.05.2025 11:30 Uhr**

**Treffpunkt: 11:15 Uhr** Foyer Kunstpalast  
Haltestellen „Tonhalle/Ehrenhof“,  
„Nordstraße“ oder „Sternstraße“

**Kosten:** 5 € Mitglieder  
7 € Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**  
**zzgl. Eintritt (Art:card kostenlos)**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referentin:** Jutta Sprenger

**Begleitung:** Brigitte Göbels

## Kunstfälschungen - Ausgewählte Fälle

Kzf. 300



### Ausgewählte Fälle, die die Kunstwelt bewegten

Die Jagd der modernen Sammler nach Bildern ist fast ungebremst. Umso wichtiger scheint die Prüfung ihrer Echtheit. Ist Kunst eine sichere Geldanlage? (Beispiel: Warhol, Richter) Wie wichtig sind echte Bilder zum Vergleich? (Beispiel: Modigliani) Sind biographische Details weiterführend? (Beispiel: das Ohr von Van Gogh)

(ca. 60 Minuten)

**Mittwoch, 14.05.2025 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** Maxhaus, Schulstr. 11  
Haltestelle „Heinrich-Heine-Allee“  
oder Bus 726 bis „Maxplatz“

**Kosten:** 8 € Mitglieder  
10 € Nichtmitglieder

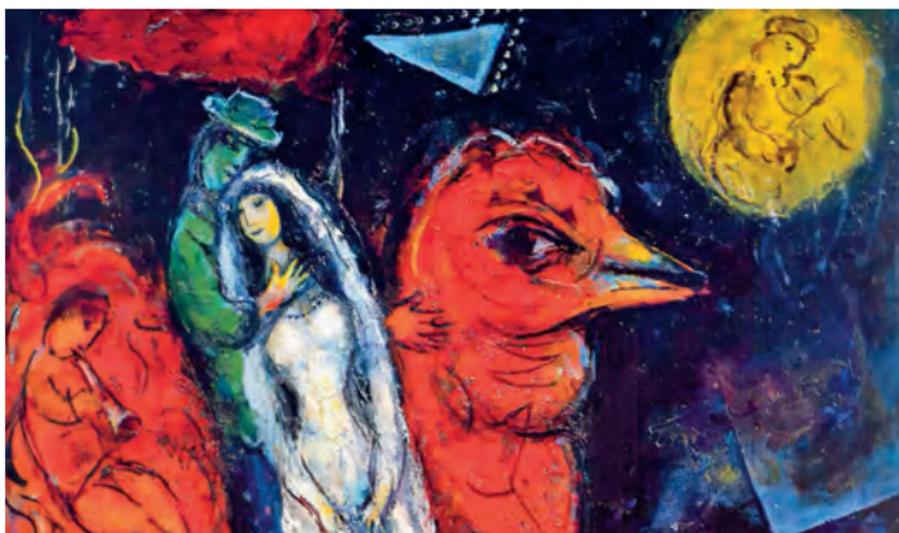
**Teilnehmer:** 30 Personen

**Referent:** Malte Sprenger

**Begleitung:** Brigitte Göbels

Chagall  
K20 – Kunstsammlung NRW

Kzf. 310



Die umfassende Ausstellung präsentiert Chagalls Gemälde vom Früh- bis zum Spätwerk. Sie lässt die jahrzehntelange Kontinuität von Bildwelten und Motiven erfahrbar werden und zeigt, wie sich diese im Laufe seines bewegten Lebens weiterentwickelt haben. Dabei wird deutlich, wie in Chagalls unverwechselbarer künstlerischen Sprache vielfältige Facetten seiner Identität als jüdischer, russisch-französischer Künstler erscheinen. Die Ausstellung ist eine Kooperation zwischen der Wiener ALBERTINA und der Kunstsammlung NRW.

**(ca. 90 Minuten)**

**Donnerstag, 15.05.2025 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr K20, Grabbeplatz**

**Kosten: 5 € Mitglieder  
7 € Nichtmitglieder  
inkl. Führung  
zzgl. Eintritt (Art:card kostenlos)**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referentin: Dr. Margot Klütsch, Kunsthistorikerin**

**Begleitung: Brigitte Göbels**

## Ökotopt Heerdt

Kzf. 320



Bereits 1982 entwarfen Bürger das Projekt ÖKOTOP HEERDT als Alternative zu einem geplanten Gewerbegebiet. Das Modell wurde 1986 im Museum für Volk und Wirtschaft in Düsseldorf vorgestellt und fand dort großes öffentliches Interesse. Es entstanden Konzept, Gesamt- und Detailpläne und Modelle der Anlage und der Siedlung. Der 1986 gegründete gemeinnützige Verein „Ökotopt Heerdt e.V.“ hat derzeit 150 Mitglieder, von denen ca. 70 aktiv an der Arbeit teilnehmen. Anschließend Kaffee und Kuchen im Café ÖKOTOP.

**(ca. 120 Minuten)**

**Für Mobilitätseingeschränkte nicht geeignet.**

<b>Freitag,</b>	<b>16.05.2025</b>	<b>14:00 Uhr</b>
<b>Treffpunkt:</b>	<b>13:45 Uhr</b> Am Ökotopt 70 U 75 bis „Nikolaus-Knopp-Platz“ 20 Minuten Fußweg	
<b>Kosten:</b>	13 € Mitglieder 15 € Nichtmitglieder <b>inkl. Führung, Kaffee und Kuchen</b>	
<b>Teilnehmer:</b>	20 Personen	
<b>Referenten:</b>	Mitarbeiter des Vereins	
<b>Begleitung:</b>	Brigitte Göbels	

## Stadtführung zu den Sagen und Histörchen Kölns

Kzf. 330



Heinzelmännchen, korrupte Oberbürgermeister, der Teufel und Co ... Was hat es mit der „weißen Frau“ auf sich, die heute noch hin und wieder in Köln gesichtet wird? Warum gibt es an einigen Hauswänden Grinköpfe zu bestaunen und was hat ein korrupter Oberbürgermeister und Meister Gerhard mit dem Teufel zu tun? Lassen wir uns durch die Sagen- und Histörchentour in eine andere Zeit versetzen und finden heraus, ob nicht vielleicht doch in all den Sagen und Legenden ein Stückchen Wahrheit steckt....

**(ca. 90 Minuten)**

**Dienstag, 20.05.2025 11:00 Uhr**

Treffpunkt: **09:15 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
09:40 Uhr RE1 → Aachen  
Treffpunkt in Köln:  
Heinzelmännchen-Brunnen,  
Am Hof (neben „Früh“)

Kosten: 15 € Mitglieder  
17 € Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

Teilnehmer 20 Personen

Referent: Hartmut Kramer von „Kölngeflüster“

Begleitung: Hille Blaskowitz

**Tagesfahrt Münster:  
Stadtgeschichte ab 793  
und Erbdrostenhof**

**Kzf. 340**



**Stadtmuseum Münster**

Anhand von Stadtmodellen und Originalobjekten in einer Schausammlung erhalten wir in dieser Führung einen Überblick über die Stadtgeschichte Münsters von den ersten mittelalterlichen Siedlungsspuren bis hinein ins 20. Jahrhundert. Schwerpunkte bilden die Epochen der Klostergründung durch den Missionar Liudger, der Herrschaftszeit der Täufer, des Westfälischen Friedens und des Nationalsozialismus mit Zerstörung des historischen Münsters.

**Einkehrmöglichkeit „Altes Gasthaus Lewe“  
(Eigenverzeehr)**

**Erbdrostenhof**

Mitten in der Innenstadt von Münster steht der vom westfälischen Baumeister Johann Conrad Schlaun erbaute Erbdrostenhof. Das Stadtpalais wurde im Auftrag des Erbdrosten Adolph Heidenreich Freiherr Droste zu Vischering erbaut und ist eines der bedeutendsten Baudenkmäler aus der Zeit des Barocks.

**Mittwoch, 21.05.2025 12:00 Uhr**

**Treffpunkt: 09:45 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
10:06 Uhr RE2 → Osnabrück**

**Kosten: 8 € Mitglieder  
10 € Nichtmitglieder**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referenten: Mitarbeiter der Museen**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

„Hinter den Kulissen des  
AALTO-Theaters“, Essen

Kzf. 350



Im Rahmen der Führung werden wir nicht nur mit Aaltos „humaner Architektur“ vertraut gemacht, sondern erhalten auch einen exklusiven Blick hinter die Kulissen und werden in die Geheimnisse des Theateralltags eingeweiht. An den Orten, die ZuschauerInnen bei regulären Theaterbesuchen verborgen bleiben, wie z. B. den Werkstätten, der Probebühne oder dem Kulissenlager, können wir uns auf zahlreiche Informationen und Anekdoten rund um die Geschehnisse eines Theaterabends freuen und erfahren, warum ein Aufzug benötigt wird, in dem sogar ein Lastkraftwagen Platz hat, was es mit dem Beruf der Inspizienten auf sich hat und wie ein Probenalltag am Aalto-Theater aussieht.

**(ca. 120 Minuten)**

**Freitag, 23.05.2025 14:30 Uhr**

Treffpunkt: **13:00 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
13:22 Uhr RE1 → Hamm

Kosten: 8 € für Mitglieder  
10 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

Teilnehmer: 25 Personen

Referenten: Mitarbeiter des Hauses

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett

Von Jacobe bis Campino,  
ein Rundgang durch 450 Jahre  
Düsseldorfer Musikgeschichte

Kzf. 360



Wir entdecken 500 Jahre Düsseldorfer Musikgeschichte auf unserem faszinierenden Rundgang "Von Jacobe bis Campino", von der prächtigen Hofkapelle Wilhelms des Reichen bis zum kultigen Ratinger Hof der Punk-Ära. Wir tauchen ein in die Welt der Düsseldorfer Musik von der Renaissance über den Barock, die Romantik und den pulsierenden Jazz bis hin zu Punk-Rock. Ein einzigartiges Erlebnis durch die klangvolle Vergangenheit unserer Stadt!

**(ca. 120 Minuten)**

**Montag, 26.05.2025 14:00 Uhr**

**Treffpunkt: 13:45 Uhr** Schadowstr. 93 /  
Ecke Tonhallenstr

**Kosten:** 9 € für Mitglieder  
11 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Frank Dahlmann, Stadtführer

**Begleitung:** Brigitte Göbels

## Skulpturenpark Waldfrieden, Wuppertal Kzf. 370



Mit dem Skulpturenpark Waldfrieden wurde im September 2008 ein in vielerlei Hinsicht außergewöhnlicher Ausstellungs- und Veranstaltungsort eröffnet. Das Projekt entstand durch private Initiative des Wuppertaler Bürgers und Bildhauers Tony Cragg. Der Künstler schuf einen Ort, der den Besuchern die Möglichkeit bieten soll, Werke bedeutender Bildhauer inmitten einer reizvollen Parklandschaft zu genießen. Die Dauerausstellung im Park zeigt Werke von Tony Cragg, zusätzlich werden Wechselausstellungen namhafter Künstler gezeigt, die alle von Cragg kuratiert werden. **Anschließend Einkehrmöglichkeit im Café Podest (Eigenverzeehr).**  
**(ca. 90 Minuten)**

**Aufgrund der bergigen Topografie ist der Besuch für Mobilitätseingeschränkte NICHT geeignet.**

**Mittwoch, 28.05.2025 11:15 Uhr**

**Treffpunkt: 09:50 Uhr Hbf D'dorf, DB Info**  
**10:12 Uhr RE13 → Hagen**  
**15 Minuten Fußweg bergauf!**

**Kosten: 17 € für Mitglieder**  
**19 € für Nichtmitglieder**  
**inkl. Eintritt und Führung**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referenten: Mitarbeiter des Skulpturenparks**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

Dr. Oetker, Bielefeld

Kzf. 380



Während des geführten Rundgangs durch die „Dr. Oetker Welt“ erwartet uns u. a. eine frisch gerührte Leckerei aus dem faszinierenden „Puddingwunder“ und zum Abschluss eine weitere Kostprobe im Bistro. Es besteht die Möglichkeit zum Kauf von vielfältigen Artikeln aus dem Dr. Oetker Produkt-Sortiment im Shop. Zum Abschied erwartet uns noch eine kleine Überraschung.

**(ca. 120 bis 150 Minuten)**

**Donnerstag, 05.06.2025 9:00 Uhr**

Treffpunkt: **8:30 Uhr** Busbahnhof (ZOB)  
Worringer Str. 140  
Busunternehmen Birgels  
Rückfahrt ca. 17:30 Uhr

Kosten: 45 € Mitglieder  
47 € Nichtmitglieder  
**inkl. Busfahrt, Führung und Verkostung**

Teilnehmer: 48 Personen

Referenten: Mitarbeiter des Hauses

Begleitung: Hille Blaskowitz

## Leben und Werk der Clara Schumann

Kzf. 390



Clara Schumann, geb. Wieck, gilt als die berühmteste Pianistin des 19. Jahrhunderts. Sie startete ihre ungewöhnliche Karriere als pianistisches „Wunderkind“ und stand sechs Jahrzehnte lang auf den Konzertpodien ganz Europas. Doch Clara Wieck-Schumann erfüllte noch mehr Rollen: Sie war ihre eigene Konzertmanagerin, Komponistin, Ehefrau des Komponisten Robert Schumann, brachte acht Kinder zur Welt, war Freundin, Ratgeberin und geschätzte Kollegin berühmter Musiker, Klavierpädagogin und Herausgeberin der Werke ihres verstorbenen Mannes. Wie wurde sie all diesen Rollen gerecht? Welche Schwierigkeiten und Schicksalsschläge hatte sie in ihrem erfolgreichen Leben zu überwinden? Der Vortrag beleuchtet all diese Facetten der Musikerin.

**(ca. 75 Minuten)**

**Dienstag, 10.06.2025 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** Maxhaus, Schulstraße 11  
Haltestelle „Heinrich-Heine-Allee“ oder  
Bus 726 bis „Maxplatz“

**Kosten:** 8 € Mitglieder  
10 € Nichtmitglieder

**Teilnehmer:** 45 Personen

**Referentin:** Marie-Luise Borchers

**Begleitung:** Brigitte Göbels

## Adenauerhaus, Rhöndorf

Kzf. 400



Im Adenauerhaus Rhöndorf wird Zeitgeschichte zum unvergesslichen Erlebnis! Wer einmal durch Konrad Adenauers Garten schlendern, den spektakulären Blick über das Rheintal genießen und sehen möchte, wie der erste Bundeskanzler wohnte, ist hier richtig. Die Kombination des historischen Wohnhauses und Gartens mit einer Ausstellung, in der Adenauers langes Leben anhand von faszinierenden Objekten und Medien erfahrbar wird, macht das Adenauerhaus zu einem einzigartigen Museum.

**(ca. 90 Minuten)**

### **Einkehrmöglichkeit im Café Profitlich (Eigenverzeehr)**

**Mittwoch, 11.06.2025 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 08:50 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
09:13 Uhr RE6 → Köln/Bonn Airport**

**Kosten: 3 € für Mitglieder  
5 € für Nichtmitglieder  
inkl. Eintritt und Führung**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referenten: Mitarbeiter des Hauses**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

## Führung durch Schloss Broich, Mülheim an der Ruhr

Kzf. 410



Schloss Broich ist die älteste karolingische Festung nördlich der Alpen. Dieser denkwürdige Bau ist die Keimzelle der Stadt Mülheim an der Ruhr. Das Historische Museum von Mülheim ist hier beheimatet. Die frühere Festungsanlage mit ihrer wechselvollen Vergangenheit ist der passende Standort, um Geschichte anschaulich darzustellen. So zeigt zum Beispiel ein dreidimensionales Holzmodell Mülheim, wie es zur Regierungszeit von Napoleon I. aussah. Grabungsfunde, Familienstammbäume der früheren Burgherren und ein Zimmer für die preußische Königin Luise, die hier in ihrer Jugend zu Gast war, begegnen uns auf einer Reise durch die Jahrhunderte.

**(90 Minuten)**

**Donnerstag, 12.6.2025 12:00 Uhr**

Treffpunkt: **10:45 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
11:06 Uhr RE2 → Mülheim/Ruhr

Kosten: 18 € für Mitglieder  
20 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Eintritt und Führung**

Teilnehmer: 15 Personen

Referenten: Mitarbeiter des Hauses

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett

## Kö-Bogen II, Düsseldorf

Kzf. 420



Die 30.000 Hainbuchen in 3.500 Trögen mit einer Gesamtlänge von über 8 Kilometern lassen die Architektur des Gebäudes zu einem optischen Highlight werden. Die heimischen laubhaltenden Hainbuchen leuchten im Frühling in frischem Hellgrün, besitzen im Sommer ein kräftiges Dunkelgrün und zeigen sich in Herbst und Winter in goldbraunen Tönen. Sie verbessern das Mikroklima im und rund um das Bauwerk von Architekt Christoph Ingenhoven und absorbieren so viel CO<sub>2</sub> wie 80 große Laubbäume.  
**(ca. 90 Minuten)**

**Die Führung geht über Gitterroste und Wartungswege mit Stolperstufen. Erforderlich sind festes Schuhwerk, ausreichende Kondition und Konstitution. Über die Dauer der Führung steht keine Toilette zur Verfügung.**

**Freitag 13.06.2025 11:00 Uhr**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr** Gustav-Gründgens-Platz  
Schadowstr. 42 - 52

**Kosten:** 23 € Mitglieder  
25 € Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

**Teilnehmer:** 20 Personen

**Referent:** Martin Belz

**Begleitung:** Hille Blaskowitz

## Freilichtmuseum Hagen

Kzf. 430



Das Freilichtmuseum befindet sich in einem kleinen Tal, in dem seit 1973 die Geschichte von Handwerk und Technik erlebbar ist. Fast 70 Werkstätten oder Schmieden aus der Region Westfalen wurden andernorts ab- und hier im Tal wieder aufgebaut. Die Werkstätten, Manufakturen und Fabriken mit ihren Schmiedefeuern, Ambossen oder Hämmern, meist in schönen kleinen Fachwerkhäusern, zeigen Technik und Arbeiten in den Bereichen Eisen und Stahl, Druck und Papier, Holz, Nahrung und Genussmittel sowie Fasern, Leder und Felle.

**Für Mobilitätseingeschränkte nicht geeignet.**

**Samstag, 14.06.2025 09:00 Uhr**

**Treffpunkt: 08:30 Uhr** Busbahnhof (ZOB)  
Worringer Str. 140  
Busunternehmen Birgels  
Rückfahrt ca. 17:30 Uhr

**Kosten:** 45 € Mitglieder  
47 € Nichtmitglieder  
**inkl. Eintritt**

**Teilnehmer:** 48 Personen

**Begleitung:** Brigitte Göbels  
Hille Blaskowitz

## Bücherstadt Velbert-Langenberg

Kzf. 440



Bei dem geführten Stadtspaziergang gibt es Interessantes und Wissenswertes über die Sender- und Bücherstadt, ihre Geschichte und Besonderheiten zu erfahren und erleben. Der Charme des historischen Altstadt-kerns mit seinen jahrhundertalten Fachwerkhäusern und Fabrikantenvillen wird uns verzaubern. Highlights unterwegs sind das Kunsthaus, die Grundsteinkisten und das Druckereimuseum. **(ca. 120 Minuten)**

**Einkehrmöglichkeit im Restaurant „Hirsch“  
(Eigenverzehr)**

**Für Mobilitätseingeschränkte nicht geeignet.**

<b>Dienstag,</b>	<b>17.06.2025</b>	<b>14:30 Uhr</b>
<b>Treffpunkt:</b>	<b>12:45 Uhr</b> Hbf D'dorf, DB Info <b>13:12 Uhr</b> RE13 → Hamm	
<b>Kosten:</b>	16 € Mitglieder 18 € Nichtmitglieder <b>inkl. Führung und Eintritt</b>	
<b>Teilnehmer:</b>	20 Personen	
<b>Referentin:</b>	Claudia Schlotterbeck, Stadtführerin	
<b>Begleitung:</b>	Hille Blaskowitz	

**„Diplomatenfahrt“  
Bad Godesberg: seine Botschaften und  
Residenzen Kzf. 450**



Mit einem Kleinbus der Rheinland-Touristik fahren wir durch den Stadtbezirk Bad Godesberg auf den Spuren von 50 Jahren Diplomatenstadt am Rhein. Die „**Diplomatenfahrt**“ ist eine kleine Weltreise im Bus durch Vergangenheit und Gegenwart der Badestadt. Ein kurzer Spaziergang über die kurfürstliche Zeile an der Kurfürstenallee von der Redoute bis zur chinesischen Botschaft, und ein Blick in den Park der Villa Camphausen in Mehlem (Ex-Botschaftsresidenz von Südkorea) gehören ebenfalls zum Programm.

**Einkehr: „Rheinhotel Dreesen“**

**Sonntag, 22.06.2025 12:30 Uhr**

**Treffpunkt: 10:30 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
10:58 Uhr RE5 → Koblenz**

**Kosten: 36 € Mitglieder  
38 € Nichtmitglieder  
inkl. Führung und Busfahrt vor Ort**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referent: Michael Wenzel,  
Gästeführer und Autor**

**Begleitung: Brigitte Göbels  
Hille Blaskowitz**

**Kostümführung: mit Zofe Brunhilde -  
Schloss Pfaffendorf, Bergheim**

**Kzf. 460**



Am Tor empfängt uns Zofe Brunhilde, die kennt fast jeden Winkel in und um Schloss Pfaffendorf. Im 13. Jahrhundert diente sie Ludwig von dem Bongart, dem Erbkämmerer des Herzogs von Jülich. Bei diesem besonderen Rundgang präsentiert sie uns stolz die schönsten Außenansichten und den 7,5 ha großen Schlosspark. In ihm befindet sich nicht nur ein vielfältiger Pflanzenbestand, sondern auch der Eiskeller. Wir können außerdem gespannt sein auf Geschichten vom Schlossfräulein von Pfaffendorf und den Heitzelmännchen, die ganz in der Nähe des Schlosses gelebt haben sollen.

**(ca. 90 Minuten)**

**Dienstag, 24.06.2025 11:15 Uhr**

**Treffpunkt: 09:20 Uhr Hbf D'dorf, DB Info  
09:40 Uhr RE1 → Aachen**

**Kosten: 7 € Mitglieder  
9 € Nichtmitglieder  
inkl. Führung**

**Teilnehmer: 20 Personen**

**Referentin: Astrid Machuj, Zofe Brunhilde**

**Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett**

## Schiffstour durch die Neuss-Düsseldorfer Häfen

Kzf. 470



Bereits im 19. Jahrhundert wurden die noch autonomen Häfen Neuss und Düsseldorf zu einer wichtigen Schnittstelle von Land und Wasser. Sie verhalfen ihren Städten zu internationalem Handelsansehen und ließen wichtige Industriezweige in ihrer direkten Umgebung entstehen. Nach ihrer Fusion 2003 bilden die Neuss-Düsseldorfer Häfen ein starkes Unternehmen, das auf eine über hundertjährige Erfahrung zurückblicken kann.

**(ca. 150 Minuten)**

**Mittwoch, 25.06.2025 14:00 Uhr**

**Treffpunkt: 13:30 Uhr** vor dem UCI Kino, Neuss  
Batteriestr. 7,  
Linie 709 bis Haltestelle „Glockhammer“  
ca. 600m Fußweg zum UCI/Steiger

**Kosten:** 18 € Mitglieder  
20 € Nichtmitglieder  
**inkl. Schifffahrt, Kaffee und Kuchen**

**Teilnehmer:** 40 Personen

**Referent:** Thomas Düttchen,  
Neuss-Düsseldorfer Häfen

**Begleitung:** Hille Blaskowitz

## Der Altenberger Dom

Kzf. 480



Der Altenberger Dom ist eine gotische Klosterkirche der Zisterzienserabtei Altenberg im Bergischen Land. Er wurde ab 1255 erbaut, war die Grablege der Grafen und Herzöge von Berg und Jülich-Berg und wird heute simultan von katholischen und evangelischen Gemeinden genutzt. Erfahren Sie mehr über seine Geschichte, seine Glasmalereien, seine Bibliothek, seine Kunst und seine Institutionen.

**(ca. 60 Minuten)**

Im Anschluss an die Führung haben wir Gelegenheit, an einer ökumenischen Mittagsandacht mit Gesang und Orgelspiel teilzunehmen.

**(ca. 20 Minuten)**

**Donnerstag, 26.06.2025 13:30 Uhr**

Treffpunkt: **11:25 Uhr** Hbf D'dorf, DB Info  
**11:40 Uhr** RE1 → Aachen

Kosten: 9 € für Mitglieder  
11 € für Nichtmitglieder  
**inkl. Führung**

Teilnehmer: 20 Personen

Referent: Martin Bannitza, M.A., Domführer

Begleitung: Brigitte Sichelschmidt-Frett

## Mitgliedschaft

Werden Sie Fördermitglied und unterstützen Sie mit einem **Jahresbeitrag von 40 €** unsere ehrenamtliche Arbeit.

### Ihre Vorteile:

- bevorzugte Buchungsberücksichtigung
- reduzierte Teilnehmerkosten

Wir freuen uns über jede Spende!

### Bankverbindung:

Konto: Stadtparkasse Düsseldorf  
 IBAN: DE57 3005 0110 1005 6066 27

<b><u>Beitrittserklärung</u></b>	
Ich möchte Fördermitglied der Friedrich-Spee-Akademie e.V. Düsseldorf werden.	
Den Jahresbeitrag von <b>40 €</b> überweise ich bis zum <b>31.01.</b> des laufenden Jahres.	
Name	
Vorname	
Straße	
PLZ	Ort
Tel	
Mobil	
E-Mail	
Datum	Unterschrift

## Düsseldorf

# WIR SIND FÜR SIE DA

Der Seniorenrat ist das Sprachrohr der rund 145.000 Düsseldorferinnen und Düsseldorfer über 60 Jahre.

Die Mitglieder setzen sich ehrenamtlich für die Interessen älterer Menschen ein. Sie beraten die Verwaltung und politische Gremien in seniorenrelevanten Angelegenheiten.

Die Mitglieder des Seniorenrates tagen in der Regel sechsmal im Jahr öffentlich im Düsseldorfer Rathaus.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

**[www.duesseldorf.de/seniorenrat](http://www.duesseldorf.de/seniorenrat)**

Dort sind auch alle Mitglieder mit ihren Kontaktdaten veröffentlicht.

Auf Wunsch sendet Ihnen die Geschäftsstelle des Seniorenrates, Tel. 89-959 50, eine Broschüre zu.

Öffentliche Sitzungen des Seniorenrates werden auch per Livestream aus dem Sitzungssaal übertragen.

# Classen

Ihr Print-Competence-Partner

**SYMPATHISCH.  
KOMPETENT. FLEXIBEL.**  
IHRE HAUS- UND HOF-DRUCKEREI



DRUCKEREI  
FRITZ CLASSEN

**DRUCKEREI FRITZ CLASSEN**  
**JÜRGEN GRÜNITZ**, Inhaber

Heerstraße 72  
40227 Düsseldorf

Tel. 0211 78 98 87

Fax 0211 72 72 80

Mail [kontakt@druckereiclassen.de](mailto:kontakt@druckereiclassen.de)

[www.druckereiclassen.de](http://www.druckereiclassen.de)



# Alle inklusive.

## Für echtes Miteinander.

Unsere Gesellschaft ist vielfältig. Und diese Vielfalt fördern wir als Sparkasse seit über 200 Jahren. Dies ist unser Beitrag für das Gemeinwohl. Dabei unterstützen wir auch wichtige Projekte zur Inklusion für Menschen mit Behinderung. Erfahren Sie mehr über unser Engagement unter [sskduesseldorf.de](https://www.sskduesseldorf.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Stadtsparkasse  
Düsseldorf